

# Kultur- und sprachensible Anleitung

## Fortbildung für Praxisanleitende

Die Lernenden in der Pflegeausbildung sind sehr heterogen. Soziale und kulturelle Verschiedenheiten, die sogenannte Diversität, haben einen großen Einfluss auf die Umsetzung der praktische Ausbildung im Pflegeberuf. Kultur- und sprachensibel anleiten bedeutet, dass Praxisanleitende sich bewusst machen, dass es noch andere Kulturen und Weltbilder als die eigenen gibt und sie das Wissen über die Kulturen und dementsprechende Sozialisation der Auszubildenden in die Praxisanleitung miteinbeziehen.

### Inhalte

- Reflexion des eigenen Sprechverhaltens
- Missverständnisse, die durch die Diversität und Vorurteile in Pflgeteams entstehen.
- Herausforderungen, mit denen Auszubildende mit Deutsch als Zielsprache im Berufsalltag konfrontiert werden.
- Methoden und Strategien zur Unterstützung der Auszubildenden mit Deutsch als Zielsprache

### Zielgruppe

Praxisanleiter\*innen aus allen Bereichen des Gesundheitswesens

### Referentin

Martina Hark, Praxisanleiterin, Berufspädagogin für Gesundheit- und Sozialberufe (BA)

Gesundheit Lippe GmbH	
<b>Termin</b>	26.04.2023
<b>Zeit</b>	8:30 – 16:00 Uhr
<b>Ort</b>	Bildungszentrum am Klinikstandort Detmold
	Berufspädagogischer Anteil (8 h)

### Anmeldung

Per Mail an das Bildungszentrum und Personalentwicklung für Berufe im Gesundheitswesen der Gesundheit Lippe GmbH

Frau Schäfer, Tel.: 05231/72-2304, dagmar.schaefer@bzg-lippe.de

Teilnehmergebühr: 110 €. Für Praxisanleiter\*innen der Klinikum Lippe GmbH ist die Teilnahme kostenfrei.

Für die Teilnahme können Fortbildungspunkte bei der Registrierung beruflich Pflegender (RbP) angerechnet werden.